

KOMPETENZFELD Deutsch – Kommunikation und Gesellschaft

Aufgabenstellung für eine schriftliche Prüfung zum Thema

„Die österreichische Diktatur 1933 – 1938“ Religion und Politik, Austrofaschismus, Trennung von Religion und Staat in der Gegenwart

Autor: Christian Pape, VHS Wien, August 2017

NETZWERK ePSA



Thema

Politische Herrschaftssysteme

Die österreichische Diktatur 1933 – 1938

Religion und Politik, Austrofaschismus, Trennung von Religion und Staat in der Gegenwart

Aufgabenstellung

In der österreichischen Verfassung von 1920 heißt es im Artikel 1:

„Österreich ist eine demokratische Republik. Das Recht geht vom Volk aus.“

Quelle: StGBI, Nr. 450/1920, <http://alex.onb.ac.at/cgi-content/alex?apm=0&aid=sgb&datum=19200004&seite=00001791&zoom=2>, (Stand: 29.11.2016)

In der österreichischen Verfassung von 1934 heißt es im Artikel 1:

„Im Namen Gottes, des Allmächtigen, von dem alles Recht ausgeht, [...]“

Quelle: BGBl, Nr. 239/1934, <http://alex.onb.ac.at/cgi-content/alex?apm=0&aid=bgb&datum=19340004&seite=00000437&zoom=2>, (Stand: 29.11.2016)

a) Vergleichen Sie bitte beide Verfassungsausschnitte! Worin unterscheiden sich die beiden Ausschnitte und welchen Ausschnitt halten Sie für demokratisch? Begründen Sie bitte Ihre Meinung!

b) In welche Epoche der österreichischen Geschichte fällt der zweite Verfassungsausschnitt? Beschreiben Sie bitte die Merkmale dieser Herrschaftsform!

c) Legen Sie bitte Ihre Meinung zum demokratischen Prinzip der Trennung von Staat und Religion in der Gegenwart dar!

Schreiben Sie bitte einen zusammenhängenden Text von mindestens 200 Wörtern, der auf diese drei Fragen eingeht!

Wir wünschen gutes Gelingen!

Anhang für Prüfende

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

Skala	Beschreibung der Beurteilungskriterien
3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	<p>Deskriptor 1: Der Unterschied zwischen den beiden Verfassungsausschnitten wird im Wesentlichen wiedergegeben und es wird nachvollziehbar erläutert, aus welchem Ausschnitt sich ein demokratisches Prinzip ableiten lässt.</p> <p>Deskriptor 8: Die österreichische Diktatur zwischen 1933 und 1938 wird benannt, die Merkmale autoritärer Diktatur werden benannt und nachvollziehbar beschrieben.</p> <p>Deskriptor 11: Die Meinung zur Trennung von Staat und Religion als Element von demokratischen Strukturen wird eigenständig dargelegt und nachvollziehbar begründet.</p> <p>Deskriptor 15: Strukturen der Grundgrammatik werden weitgehend richtig angewendet. Der verwendete Wortschatz ist geeignet, um eigene Positionen sprachlich nachvollziehbar darzustellen und themenspezifische Aspekte der Fragestellungen herauszuarbeiten. Die Rechtschreibung ist weitgehend korrekt.</p>

2. Beurteilungsraster

	4.0 ¹	3.0	2.0 ²	1.0 ³	0.0	Bemerkung
Deskriptor 1: Texte formal und inhaltlich erschließen						
Deskriptor 8: Für die heutige Zeit prägende historische Ereignisse kennen						
Deskriptor 11: Schriftlich Position beziehen						
Deskriptor 15: Grundregeln der Rechtschreibung sowie der Grundgrammatik richtig anwenden						

3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse	Ziffernote
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0 oder 3.5	Sehr gut in vertiefter Allgemeinbildung
75% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	Gut in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 40% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 1.0, die übrigen sind nicht weniger als 2.0.	Befriedigend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Genügend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 25% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Befriedigend in grundlegender Allgemeinbildung
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 1.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind 0.5.	Genügend in grundlegender Allgemeinbildung
Weniger als 75% der Ergebnisse sind mindestens 1.0	Nicht genügend in grundlegender Allgemeinbildung

¹ 4.0 - Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

² 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

³ 1.0 - Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit